

Klausurtagung am 20.02.2016 in Bastorf

Mitschriften Workshop – Empfehlungspapier Landesschulbeirat

anwesend: 2 x Vorpommern-Rügen, 1 x Nordwestmecklenburg, 1 x Mecklenburgische Seenplatte, 2 x Rostock - Stadt, 1 x Ludwigslust-Parchim,

Leitung: Jörg Hendrich
Mitschriften: Ursula Lüdtké

Wer sind die Mitglieder des LSB?

Der Landesschulbeirat berät die oberste Schulbehörde bei allen Angelegenheiten von grundlegender Bedeutung für die Schule. Laut Schulgesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern beruft der Bildungsminister den Landesschulbeirat für eine Dauer von zwei Jahren. Mitglieder im Landesschulbeirat sind Gewerkschaften und Verbände der Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler sowie Eltern, Vertreterinnen und Vertreter aus den Bereichen der Hochschulen, der Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern und der Landwirtschaftskammer, kommunale Spitzenverbände, freie Schulträger, Kirchen und andere.

(Quelle: <http://www.regierung-mv.de/Landesregierung/bm/Bildung/Schule/Landesschulbeirat>)

Aufgabe: einige Themen aus dem Empfehlungspapier extrahieren und diskutieren

- Dem Inklusionspapier und dessen Bedingungen muss Beachtung geschenkt werden. Wir fordern, dass die SchulkapazitätsVO den Erfordernissen der Inklusion und der Integration angepasst wird bzw. ggf. eine neue VO zu schaffen ist.
- Pädagogisches Personal ist mit Inklusion und Flüchtlingen vielfach überfordert
- Personal-, Ausstattungs- und Befähigungsprobleme
- Ausstattung der Schulträger mit finanziellen Mitteln:
Dem Schulträger muss ermöglicht werden, Subventionen für bildungspolitische Infrastruktur abgreifen zu können, auch wenn er Problemen hat, den Eigenanteil aufzubringen.
- Änderung des „Lehrerstundenschlüssels“ und damit Schaffen einer funktionierenden Grundlage für inkludierten Unterricht

Empfehlungen 17 + 18 Übergang Schule / Berufsschule

unübersichtliche Vielfalt von Angeboten, die verunsichern können

Empfehlung 10 Grundschulen mit Hort

Rahmenpläne und Kooperationen auch für bzw. zwischen KiTa und Hort; häufig Probleme mit Zuständigkeiten z. B. durch verschiedene Träger

Empfehlung 6

Schulentwicklungsplanungen

„Wie klein darf Schule heute sein?“ Die Antwort auf diese Frage ist eine klare Standortentscheidung und hat einen hohen Einfluss auf das gesellschaftliche Leben eines Ortes. Nicht allein die Kinderzahl **sollte** der ausschlaggebende Faktor für Standortfragen sein.

Empfehlung 20

Externe Evaluation

Empfehlung 11

Unterstützung von freiwilligen Modellversuche